

Pariserisches und Venezianisches im Mai, das bedeutet einen unvergleichlichen Bois de Boulogne mit dem Schönsten, was uns die Menschheit an Frauen, und dem Raffiniertesten, was uns die Automobilindustrie an Wagen in der Frühjahrs-sonne zeigen kann. Es bedeutet auf der anderen Seite eine Stadt der rhythmischen Renaissance mit dem glitzernden Canale Grande und der Seeluft adriatischen Meeres. Beides wird im Frühjahr zum Erlebnis, ob Sie sich vom 9. bis 16. Mai der Ullsteinreise nach Paris oder vom 12. bis 26. Mai der Fahrt nach Oberitalien anschließen. Bevor Sie nach Paris kommen, wird man Ihnen Köln zeigen. In der Seine-Stadt werden Sie Autoausflüge nach Versailles, Malmaison und St. Germain unternehmen. Venedig wiederum soll die Krone einer Reise sein, die außerdem nach Lugano, Como, Mailand, Bozen und Meran führt. Anmeldungen im Ullstein Reisebüro, Berlin SW. 68, Kochstraße 22-26.

Mit der Hapag in den Sommer der Fjorde. Der Hochsommer mit seinen fast unerträglich scheinenden Temperaturen mißfällt uns ebenso wie ein wirklich kalter Winter. Aber es ist leichter sich gegen Kälte zu schützen, als der Sonnen- glut zu entfliehen. Dagegen gibt es nur ein Mittel: Skandinavien, das Land des kühlen Sommers! Seereisen dorthin sind die schönsten und vielseitigsten Erholungsfahrten, und Hapag-Fahrten dorthin sind der Begriff für beste, komfortabelste Schiffe und Höchstmaß der Leistung in jeder Beziehung. Mitte Juni fährt die „Oceana“, das einzige nur für Vergnügungsreisen verwendete Schiff der deutschen Handelsflotte, nach dem „Nordkap“, Anfang und Ende Juli derselbe Dampfer nach dem „Skandinavien- und Ostseegebiet“. Im gleichen Monat tritt die „Resolute“ eine „Fjord und Polarfahrt“ und das Motorschiff „Orinoco“ eine „Island-, Spitzbergen- und Norwegenfahrt“ an. Eine dieser Veranstaltungen wird auch Ihre schönste Ferienreise sein.

## WILHELM VON BODE

veröffentlichte im Rahmen der Propyläen-Kunstgeschichte

### *Die Kunst der Frührenaissance in Italien*

„Dieser Band ist ein seltener Genuß, die Darstellungsweise so menschlich ungezwungen, daß er auch von jedem Laien ohne Schwierigkeiten mit reichem Gewinn gelesen werden kann.“  
(Hannoverscher Anzeiger)

Mit 456 Abbildungen, 23 Kupfertiefdruck-, 12 mehrfarbigen und 6 Offsettafeln in Halbleinen 50 M., in Halbleder 55 M.

\*

Ferner erschien von Wilhelm von Bode im Propyläen-Verlag

### *Sandro Botticelli*

„Zweifelloos die umfassendste und sachlichste Monographie, die wir in deutscher Sprache besitzen.“ (Heinrich Wölfflin)

Mit 103 z. T. ganzseitigen Abbildungen in Halbleinen 6 M., in Halbleder 8 M.

\*

Die Bände sind in jeder guten Buchhandlung zu haben!